Produktdatenblatt

FusionTec Universal-Nivelliermasse

# UZIN NC 570

Selbstverlaufende, nahezu spannungsfreie und schnell belegreife Bodenspachtelmasse für alle Bodenbeläge und Parkett für Schichtdicken von 0 – 20 mm

## HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

- Spachteln, ausgleichen und nivellieren von Untergründen sowie labilen Alt- und Mischuntergründe im Renovierungsbereich für die nachfolgende Verlegung von jedem Bodenbelag.
- Spachteln, ausgleichen und nivellieren von Untergründen im Objektbereich - durch die lange Verarbeitungszeit vor allem für Pumpbaustellen geeignet.
- Für Schichtdicken von 0 bis 20 mm.

## GEEIGNET AUF / FÜR:

- Zementestrichen, Calciumsulfatestrichen oder Beton
- Altuntergründen, z. B. auf dichtem, anhaftendem, wasserfestem Klebstoffbett
- bestehenden und neuen Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten, verschraubt oder schwimmend verlegt
- bestehenden Keramik- / Naturwerksteinbelägen, Terrazzo u. ä.
- bestehenden und neuen Gussasphaltestrichen IC 10 und IC 15
- Magnesia- und Steinholzestrichen
- Fertigteilestrichen, Gips-Faserplatten
- Warmwasser-Fußbodenheizungs- oder Dünnschicht-Heizsysteme
- die Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 ab 1 mm Spachteldicke
- hohe Beanspruchung im Wohn-, und Gewerbebereich, z.B. Bürogebäude, Wohnungsbau, etc.

CE

| | |
|---|---|
| 0761 | |
| Uzin Utz SE<br>Dieselstrasse 3<br>89079 Ulm | |
| 23 | |
| 01/01/0110.01 | |
| EN 13813:2002 | |
| Calcium sulphate levelling compound for substrates in interior locations | |
| EN 13813: CA-C35-F7 | |
| Reaction to fire | A1fl |
| Release of corrosive substances | CA |
| pH | >7 |
| Compressive strength | C35 |
| Flexural strength | F7 |

## PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

Nivelliermasse mit Fusion-Technology mit sehr guten Verlaufseigenschaften und schneller Belegreife. Durch eine sehr lange Verarbeitungszeit wird die Verarbeitung über den gesamten Schichtdickenbereich vereinfacht. Die nahezu spannungsfreie Bodenspachtelmasse ist variabel auf unterschiedlichsten Untergründen einsetzbar und ist trotz hoher Festigkeit gut schleifbar - optimal bei Zeitdruck im Objektbereich. Pumpfähig, für den Innenbereich.

- Lange Verarbeitungszeit, speziell für die Pumpanwendung mit schneller Belegreife
- Sehr hoch belastbar, z. B. Einsatz im Gewerbe- und Objektbereich
- Nahezu spannungsfrei

## TECHNISCHE DATEN:

| | |
|---|---|
| Gebindeart | Papiersack |
| Gebindegröße | 20 kg |
| Lagerfähigkeit | mind. 12 Monate |
| Wassermenge | 4,25 - 4,5 Liter pro 20 kg Sack |
| Farbe | hellgrau |
| Verbrauch | ca. 1,5 kg/m²/mm Schichtdicke |
| Ideale Verarbeitungstemperatur | 15 - 25 °C |
| Verarbeitungszeit | ca. 40 Minuten* |
| Begehbar | nach ca. 3 Stunden* |
| Belegreif | nach ca. 8 Stunden* |
| Mindestverarbeitungstemperatur | 15 °C am Boden |
| Ausbreitmaß | ca. 155 mm ± 5 mm |
| Brandverhalten | $A1_{fl}$ nach DIN EN 13 501-1 |

*Bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchte. Siehe „Belegreife".

**Uzin Utz Schweiz AG** | Ennetbürgerstrasse 47 | 6374 Buochs | Schweiz | T +41 41 624 48 88 | F +41 41 624 48 89 | ch@uzin-utz.com | www.uzin.com

# UZIN NC 570

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein (Schmutz, Öl, Fett), die die Haftung beeinträchtigen. Zement- und Calciumsulfatestriche müssen geschliffen und abgesaugt werden. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Haftungsmindernde oder labile Schichten, z. B. Trennmittel, lose Klebstoff-, Spachtelmassen-, Belags- oder Anstrichreste u. ä. entfernen, z. B. durch Abbürsten, Abschleifen, Abfräsen oder Kugelstrahlen. Lose Teile und Staub gründlich absaugen. Je nach Art und Beschaffenheit des Untergrundes geeignete Grundierung aus dem UZIN Produktsortiment verwenden. Aufgetragene Grundierung gut durchtrocknen lassen.

Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.

## VERARBEITUNG:

1. 4,25 - 4,5 Liter kaltes, klares Wasser in sauberen Behälter geben. Sackinhalt (20 kg) unter kräftigem Rühren einstreuen und zu einer sämig-flüssigen, klumpenfreien Masse anmischen. Rührgerät mit dem UZIN Spachtelmassenrührer verwenden.
2. Masse auf den Untergrund gießen und mit der Glättkelle, dem Stiftrakel oder dem Flächenrakel gleichmäßig verteilen. Der ohnehin sehr gute Verlauf und die Oberfläche kann durch Entlüften mit dem Stachelentlüftungsroller nochmals verbessert werden. Möglichst in einem Arbeitsgang in der gewünschten Schichtdicke auftragen.

## VERBRAUCHSDATEN:

| Schichtdicke | Verbrauch ca. | Gebinde / Reichweite |
|---|---|---|
| 1 mm | 1,5 kg/m² | 20 kg / 13,3 m² |
| 3 mm | 4,5 kg/m² | 20 kg / 4,4 m² |
| 10 mm | 15,0 kg/m² | 20 kg / 1,2 m² |

## BELEGREIFE:

| Vorgesehener Oberbelag | Schichtdicke | Belegreif |
|---|---|---|
| Textile und elastische Bodenbeläge, Keramik- und Naturwerksteinbeläge;<br><br>Parkett (in Verbindung mit 1-K PUR-Grundierungen) | 3 mm | ca. 8 Stunden* |
| | 5 mm | ca. 12 Stunden* |
| | 10 mm | ca. 24 Stunden* |
| | 20 mm | ca. 3 Tage* |
| Textile und elastische Bodenbeläge (in Verbindung mit STP- oder PUR-Klebstoffen);<br><br>Parkett (ohne Grundierung) | 3 mm | ca. 24 Stunden* |
| | 5 mm | ca. 36 Stunden* |
| | 10 mm | ca. 3 Tage* |
| | 20 mm | ca. 5 Tage* |
| Textile und elastische Bodenbeläge mit UZIN Sigan 1 / UZIN Sigan Elements Plus (in Verbindung mit UZIN Planus) oder UZIN Sigaway Orginal (in Verbindung mit UZIN PE 260) | 3 mm | ca. 24 Stunden* |
| | 5 mm | ca. 36 Stunden* |
| | 10 mm | ca. 3 Tage* |
| | 20 mm | ca. 5 Tage* |
| Arturo Reaktionsharzbeschichtung | 3 mm | ca. 20 Stunden* |
| | 5 mm | ca. 36 Stunden* |
| | 10 mm | ca. 3 Tage* |
| | 20 mm | ca. 5 Tage* |

*Bei 20 °C / 65 % relativer Luftfeuchte.

## WICHTIGE HINWEISE:

- Originalgebinde bei trockener Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig. Mit zunehmender Lagerdauer kann sich eine Verlängerung im Abbinde und Trocknungsverhalten einstellen. Die Eigenschaften des ausgehärteten Materials werden davon nicht beeinflusst. Angebrochene Gebinde sorgfältig dicht verschließen und Inhalt rasch verbrauchen.
- Am besten verarbeitbar bei 15 – 25 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %. Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchte, geringe Luftzirkulation, dichte Untergründe und hohe Schichtdicken verzögern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchte, starke Luftzirkulation und absorbierende Untergründe beschleunigen die Erhärtung, Trocknung und Belegreife. Im Sommer kühl lagern und kaltes Wasser verwenden.
- Dehn-, Bewegungs- und Randfugen aus dem Untergrund sind zu übernehmen. An aufgehenden Bauteilen UZIN Randdämmstreifen anbringen um das Einlaufen der Masse in Anschlussfugen zu verhindern. Bei Schichtdicken über 5 mm sind generell Randdämmstreifen notwendig.
- Pumpfähig mit kontinuierlich mischenden Schneckenpumpen. Nachmischer empfehlenswert.
- Nicht unterkellerte Räume müssen gegen aufsteigende Feuchte normgerecht abgedichtet sein.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch durch fachkundige gewerbliche Anwender bestimmt. Eine Abgabe an Verbraucher darf nicht erfolgen. Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.uzin.com | 10.2026

- Die Unterkonstruktion von Holzböden muss trocken sein, um Feuchtigkeitsschäden durch Fäulnis oder Schimmelbildung zu vermeiden. Für eine ausreichende Be- oder Hinterlüftung ist insbesondere bei Verlegung dampfdichter Beläge zu sorgen, z. B. durch Entfernen des vorhandenen Randdämmstreifens und den Einbau spezieller Sockelleisten mit Lüftungsöffnungen.
- Mindestdicke 1 mm für Stuhlrolleneignung. Auf nicht saugfähigen Untergründen wie z. B. Altestrichen mit geschlossenem, fest anhaftendem, wasserfestem Klebstoffbett generell 2 – 3 mm dick spachteln.
- Bei mehrschichtigem Spachteln Masse komplett trocknen lassen, mit z. B. UZIN PE 360 PLUS zwischengrundieren und nach Trocknung Folgespachtelung aufbringen. Die Folgespachtelung darf die Schichtdicke der vorangegangenen Spachtelung nicht überschreiten.
- Bei Schichtdicken über 10 mm und auf feuchteempfindlichen Untergründen sind Epoxidharzgrundierungen, wie z. B. UZIN PE 460 abgesandet, einzusetzen.
- Auf festliegenden Holzdielenböden und sonstigen, fugenhaltigen Untergründen ist mit UZIN PE 650 zu grundieren.
- Bei alten Gussasphaltestrichen, schwimmend verlegten Spanplatten P4 – P7 oder OSB 2 – OSB 4 Platten sind Schichtdicken bis max. 10 mm zulässig. Hier ist mit wasserfreien Grundierungen vorzustreichen, z. B. mit UZIN PE 412 (2 Aufträge), UZIN PE 460 oder UZIN KR 410, jeweils abgesandet.
- Auf abgesandeter Reaktionsharzgrundierung beträgt die Mindestschichtdicke 3 mm.
- Unter Parkett beträgt die Mindestschichtdicke 3 mm. Auf eine ausreichende Trocknung der Spachtelmasse ist vor der Parkettklebung besonders zu achten.
- Nicht im Außen- oder im Nassbereich verwenden.
- Nicht als Nutzbelag oder als Nutzboden verwenden, es ist immer ein Oberbelag aufzubringen.
- Beim Schleifen von Spachtelmassen mit der Fusion-Technology entsteht feiner Mikrostaub. Dieser muss zwingend mit einem leistungsfähigen Industriestaubsauger abgesaugt werden, um einen guten Haftverbund zwischen Spachtelmasse, Klebstoff und Belag herzustellen.
- Spachtelmassen dürfen aufgrund von Korrosionsgefahr nicht zwischen Isolierung und Heizungsrohr gelangen. Dies gilt vor allem für Heizungsrohre aus verzinktem Stahl. Die Isolierung darf erst nach dem Spachteln abgeschnitten werden.
- Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik für die Parkett- und Bodenbelagsverlegung der jeweils gültigen, nationalen Normen (z. B. EN, DIN, ÖNORM, SIA, usw.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten”, ÖNORM B 5236
  - DIN 18 356 „Parkett- und Holzpflasterarbeiten”, ÖNORM B 5236
  - TKB/FCIÖ-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten”
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen”

## GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis
- EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm
- Blauer Engel nach DE-UZ 113 / Umweltfreundlich, weil emissionsarm
- European Model EPD
- Geeignet für nachhaltige Gebäudezertifizierungen nach: DGNB, QNG, BNB, BREEAM, LEED

## ZUSAMMENSETZUNG:

Spezialbindemittel, mineralische Zuschlagstoffe, redispergierbare Polymere, Hochleistungsverflüssiger und Additive.

## ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Gipsspachtelmasse. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Trocken und kühl lagern. Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen. Beim Anmischen Staubschutzmaske und Schutzhandschuhe tragen. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. Informationen für Allergiker unter +49 731 4097-0.

## ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, rieselfreie Papiergebinde sind recyclingfähig. Produktreste sammeln, mit Wasser mischen, erhärten lassen und als Baustellenabfall entsorgen.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch durch fachkundige gewerbliche Anwender bestimmt. Eine Abgabe an Verbraucher darf nicht erfolgen. Diese Angaben beruhen auf unseren Erfahrungen und sorgfältigen Untersuchungen. Die Vielfalt der mitverwendeten Materialien sowie die unterschiedlichen Baustellen- und Verarbeitungsbedingungen können von uns jedoch nicht im einzelnen überprüft oder beeinflusst werden. Die Qualität Ihrer Arbeit hängt deshalb von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch Sie ab. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder anwendungstechnische Beratung einholen. Die Verlegerichtlinien der Belagshersteller sind zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Produktdatenblattes verlieren alle vorausgegangenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung dieses Datenblatts finden Sie auf unserer Website unter www.uzin.com | 10.2026